

Absender:

FDP Fraktion**Anfrage****X** öffentlich**X** Antrag

nichtöffentlich

An den Bürgermeister,
an den Ausschussvorsitzenden (Kultur)
der Stadt Heiligenhaus

Datum
29.02.2016

Drucksache-Nr.

Gremium

Ausschuss für Kultur, Städtepartnerschaften und Tourismus

Sitzungstermin

03.03.2016**Betreff****Ausstellung der Bundesstiftung Aufarbeitung „Der Kalte Krieg. Ursachen – Geschichte - Folgen**

Der Ausschuss für Kultur, Städtepartnerschaft und Tourismus beschließt, die Ausstellung „Der kalte Krieg. Ursachen – Geschichte – Folgen“, der Bundesstiftung Aufarbeitung, in Heiligenhaus anzubieten. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen a) in welchem Rahmen die Ausstellung durchgeführt werden kann und b) ob es einen interessierten Anbieter zur Durchführung der Ausstellung gibt.

Begründung:

Vor dem Hintergrund angespannter Ost-West-Beziehungen und der Debatte über eine Wiederkehr des Kalten Krieges blickt die Ausstellung auf die Jahrzehnte zwischen 1945 und 1991 – vom Ende des Zweiten Weltkriegs bis zur Auflösung der Sowjetunion. Sie arbeitet die weltanschaulichen, politischen, militärischen und wirtschaftlichen Ursachen des Kalten Krieges in globaler Perspektive heraus. Die Ausstellung fordert nicht nur zur historischen Rückschau auf, sie bietet zugleich Anknüpfungspunkte, sich mit aktuellen internationalen Konflikten oder aber mit den Spätfolgen des Kalten Krieges in der sogenannten Dritten Welt zu befassen, mit denen Europa heute konfrontiert ist.

Die Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur hat den gesetzlichen Auftrag, die umfassende Aufarbeitung der Ursachen, Geschichte und Folgen der Diktatur in der Sowjetische Besatzungszone und der DDR zu befördern, den Prozess der Deutschen Einheit zu begleiten. In Rahmen dessen erfüllt die Ausstellung einen bildungspolitischen und gesellschaftlichen Auftrag und sollte zu diesem Zwecke auch in Heiligenhaus angeboten werden. Weitere Begründungen erfolgen mündlich.

FDP Heiligenhaus

29.02.2016

Volker Ebel, Fraktionsvorsitzender